Berufliches Gymnasium:

Leistungsbewertung im fremdsprachlichen Unterricht

Englisch/ Spanisch

Stand: 01.08.2024

- **Gewichtung**
  - **Einführungsphase (11. Klassenstufe):**

    Die Gewichtung der Mitarbeit im Unterricht und der schriftlichen Leistungen erfolgt im Verhältnis 60:40.

    Gewichtung des 1. Halbjahres und des 2. Halbjahres: Die Jahresendzensur ergibt sich aus den Zensuren des 1. und 2. Halbjahres im Verhältnis 40:60.

  - **Qualifikationsphase eA und gA (12. / 13. Klassenstufe):**

    Die Gewichtung der Mitarbeit im Unterricht und der schriftlichen Leistungen erfolgt im folgenden Verhältnis:

	Englisch	**Spanisch**
Semester 12.1	60:40	60:40
Semester 12.2	70:30	60:40 bei 2 Klausuren
Semester 13.1	60:40 bei eA und gA mit schriftlicher Prüfung	60:40 bei gA mit schriftlicher Prüfung
Semester 13.1	70:30 bei gA ohne schriftliche Prüfung Note des Vorabiturs geht zu 2/3 in die Gesamtbewertung ein	60:40 bei gA ohne schriftliche Prüfung (2 Klausuren) 70:30 bei einer Klausur Note des Vorabiturs geht zu 2/3 in die Gesamtbewertung ein
Semester 13.2	70:30	70:30
gültig ab Schuljahr 2019/2020		

- **Benotung von Klausuren sowie Tests**
  - Die Leistungen des 11., 12. und 13. Jahrganges werden in Punkten von **00 bis 15** bewertet.
  - Für Tests und die inhaltliche Bewertung von Klausuraufgaben gilt das **EPA-Schema**:

ab Prozent	97	93	89	84	79	74	69	64	59	54	47	40	33	26	20	00
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Nutzung von KI im Fremdsprachenunterricht

Stand: 31. Januar 2024

1. Genereller Einsatz von KI

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit KI im Fremdsprachenunterricht einzusetzen, sofern die unterrichtende Lehrkraft es gestattet.

(Zur Verwendung von KI wird auf die allgemeinen Zitierrichtlinien der BBS Winsen (Luhe) hingewiesen.)

2. Leistungsbewertung bei Einsatz von KI

Sollte eine Lehrkraft die Vermutung haben, dass ein geforderter Leistungsnachweis mit der Hilfe von KI generiert wurde, kann sie – ohne vorherige Ankündigung – einen Ersatzleistungsnachweis einfordern. Die Entscheidung über die Art des Ersatzleistungsnachweises obliegt der Lehrkraft.

3. Erklärung des Schülers/ der Schülerin

Die Lehrkraft kann vom Schüler/ von der Schülerin bei Leistungsnachweisen, wie z.B. einer Klausur oder Präsentation folgende Erklärung einfordern:

Hiermit versichere ich, dass ich diesen Leistungsnachweis selbst verfasst habe und ausschließlich die zugelassenen Hilfsmittel verwendet habe.

……

Datum, Unterschrift

Berufliches Gymnasium:
Leistungsbewertung im fremdsprachlichen Unterricht
Englisch/ Spanisch

Bewertung von Aufgaben zum Leseverstehen

Stand: 22. März 2020

NOTENSCHLÜSSEL FÜR AUFGABEN ZUM LESEVERSTEHEN

NOTENPUNKTE	PROZENTE (niedrigster Wert bei dem es die TN gibt)
15	100
14	96
13	92
12	88
11	84
10	80
09	76
08	72
07	68
06	64
05	60
04	50
03	40
02	30
01	25
00	< 25

Anmerkungen

Aufgaben: geschlossen oder halboffenen

Laut Erlass vom 15.08.2011 ist bestimmt, dass **mindestens 60 % der Items** richtig bearbeitet worden sein müssen, um 05 Notenpunkte zu erhalten.

Jeder Item ist nur dann richtig beantwortet, wenn „true or false" +Citing/Evidence/Zeilenangabe richtig sind (Ganz oder gar nicht!). Gibt es teilweise unterschiedliche Zeilenangaben, so genügt die Nennung einer richtigen Zeile.

Berufliches Gymnasium:
Leistungsbewertung im fremdsprachlichen Unterricht
Englisch/ Spanisch

Bewertung von Aufgaben zum Hörverstehen/ Hörsehverstehen

Stand: 22. März 2020

Erlass „Kombinierte Aufgaben in den fortgeführten modernen Fremdsprachen Englisch, Französisch und Spanisch" vom 02.11.2015 i. d. F. vom 16.02.2017;

Hinweise des MK vom 19.12.2017 (bzgl. Hörverstehen)

NOTENSCHLÜSSEL FÜR AUFGABEN ZUM HÖRVERSTEHEN/HÖRSEHVERSTEHEN

ab Prozent	95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	00
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

Anmerkungen

Aufgaben Hörverstehen:

- geschlossen oder halboffen
- Hörvorlagen aus Radiosendungen, Reden, Interviews, Gesprächen
- Die Länge der einzelnen Vorlagen sollte 5 Minuten in der Regel nicht überschreiten.

Aufgaben Hörsehverstehen:

- geschlossen oder halboffen
- Ausschnitte aus aufgezeichneten Spielfilmen, Theaterproduktionen oder z. B. Talkshows
- Die Länge der einzelnen Vorlagen sollte 5 Minuten in der Regel nicht überschreiten.

Richtwert für die Bearbeitungszeit:

30 Minuten

Hilfsmittel:

keine

Berufliches Gymnasium:
Leistungsbewertung im fremdsprachlichen Unterricht
Englisch/ Spanisch

Bewertung von Text- und Sprachmittlungsaufgaben

Stand: 22. März 2020

gem. Erlass „Kombinierte Aufgaben in den fortgeführten Fremdsprachen Englisch, Französisch und Spanisch im Zentralabitur" (Erlass des MK vom 02.11.2015i.d.F. vom 16.02.2017)

In den Prüfungsteilen **„Sprachmittlung" und „Schreiben"** werden die inhaltliche und die sprachliche Leistung der Prüfungsarbeit **mit jeweils einer Note** bewertet. Die Gesamtbewertung ergibt sich aus der **Gewichtung der sprachlichen Leistung mit 60% und der inhaltlichen mit 40%**.

Im Prüfungsteil „Schreiben" werden die Bearbeitungen der Teilaufgaben im Bereich Inhalt einzeln bewertet. Die sprachliche Leistung der Schreibaufgabe wird mit insgesamt einer Note bewertet.

Eine ungenügende sprachliche oder inhaltliche Gesamtleistung schließt eine Note des jeweiligen Prüfungsteils („Sprachmittlung" oder „Schreiben") von mehr als drei Punkten einfacher Wertung aus (siehe Bildungsstandards, Kap. 3.2.1.3).

Anlage 1

Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung in den Fremdsprachen[1]

Niedersächsisches Kultusministerium

Kategorie Kriterien	**sehr gut** **(15-13 Punkte)**	**gut** **(12-10 Punkte)**	**befriedigend** **(09-07 Punkte)**	**ausreichend** **(06-04 Punkte)**	**mangelhaft** **(03-01 Punkte)**	**ungenügend** **(00 Punkte)**
kommunikative Textgestaltung Textaufbau Textsortenspezifik Situationsangemessenheit und Adressatenbezug (Register)	• durchgängig zielgerichteter, strukturierter und kohärenter Text • besonders überzeugende Umsetzung der geforderten Textsortenmerkmale • durchgängig situationsangemessen, gelungener Adressatenbezug	• weitgehend zielgerichteter, strukturierter und kohärenter Text • weitgehend überzeugende Umsetzung der geforderten Textsortenmerkmale • weitgehend situationsangemessen, gelungener Adressatenbezug	• noch zielgerichteter, nicht durchgängig strukturierter und kohärenter Text • im Wesentlichen gelungene Umsetzung der geforderten Textsortenmerkmale • Situationsangemessenheit und Adressatenbezug im Wesentlichen gegeben	• ansatzweise strukturierter und kohärenter Text • ansatzweise vorhandene Umsetzung der geforderten Textsortenmerkmale • Situationsangemessenheit und Adressatenbezug ansatzweise erkennbar	• weitgehend unstrukturierter und inkohärenter Text • weitgehend fehlende Umsetzung der geforderten Textsortenmerkmale • weitgehend fehlende Situationsangemessenheit und weitgehend fehlender Adressatenbezug	• unstrukturierter, inkohärenter Text • keine Umsetzung der geforderten Textsortenmerkmale • keine Situationsangemessenheit, kein Adressatenbezug
Ausdrucksvermögen, Verwendung sprachlicher Mittel Eigenständigkeit Wortschatz Idiomatik Satzbau Umgang mit Materialien/ Belegtechnik	• eigenständige Darstellung • sowohl allgemeiner als auch themenspezifischer Wortschatz sind reichhaltig und werden treffsicher und variabel verwendet • durchgängig angemessene Verwendung idiomatischer Strukturen • durchgängig variabler und funktionaler Satzbau unter Verwendung angemessen komplexer Strukturen • funktionale Verwendung und korrekte Einbettung von Zitaten in den Textfluss • korrekte Kennzeichnung von Zitaten/ Textverweisen	• eigenständige Darstellung • sowohl allgemeiner als auch themenspezifischer Wortschatz werden weitgehend treffsicher und variabel verwendet • weitgehend angemessene Verwendung idiomatischer Strukturen • weitgehend variabler und funktionaler Satzbau unter Verwendung angemessen komplexer Strukturen • weitgehend funktionale Verwendung und korrekte Einbettung von Zitaten in den Textfluss • weitgehend korrekte Kennzeichnung von Zitaten/Textverweisen	• im Wesentlichen eigenständige Darstellung • sowohl allgemeiner als auch themenspezifischer Wortschatz werden im Wesentlichen treffsicher und variabel verwendet • im Allgemeinen angemessene Verwendung idiomatischer Strukturen • teilweise variabler und funktionaler Satzbau unter Verwendung angemessener Strukturen • Verwendung und Einbettung von Zitaten in den Textfluss im Allgemeinen funktional und korrekt • im Allgemeinen korrekte Kennzeichnung von Zitaten/Textverweisen	• ansatzweise eigenständige Darstellung • sowohl allgemeiner als auch themenspezifischer Wortschatz sind eingeschränkt und wenig variabel • gelegentliche Verwendung idiomatischer Strukturen • der Aufgabe noch angemessener Satzbau • Verwendung und Einbettung von Zitaten in den Textfluss ansatzweise funktional und korrekt • ansatzweise korrekte Kennzeichnung von Zitaten/Textverweisen	• kaum eigenständige Darstellung • sowohl allgemeiner als auch themenspezifischer Wortschatz sind deutlich eingeschränkt und nicht variabel • kaum Verwendung idiomatischer Strukturen • teilweise sprachuntypischer Satzbau • Verwendung und Einbettung von Zitaten in den Textfluss wenig funktional und meist nicht korrekt • falsche Kennzeichnung von Zitaten/Textverweisen	• keine eigenständige Darstellung • sowohl allgemeiner als auch themenspezifischer Wortschatz sind stark eingeschränkt • keine Verwendung idiomatischer Strukturen • sprachuntypischer Satzbau • keine funktionale Verwendung und Einbettung von Zitaten in den Textfluss • fehlende Kennzeichnung von Zitaten/ Textverweisen

[1] Die Bewertung der sprachlichen Leistung erfolgt auf der Grundlage der in der Tabelle genannten Kriterien ganzheitlich über die in der linken Spalte genannten Teilaspekte hinweg; es werden also keine Einzelnoten zu diesen Teilaspekten gebildet. Die Gewichtung der einzelnen Kriterien innerhalb der Kategorien hängt von den Anforderungen der jeweiligen Aufgabenstellung ab.

Anlage 1

Niedersächsisches Kultusministerium

Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung in den Fremdsprachen

Kategorie Kriterien	**sehr gut** **(15-13 Punkte)**	**gut** **(12-10 Punkte)**	**befriedigend** **(09-07 Punkte)**	**ausreichend** **(06-04 Punkte)**	**mangelhaft** **(03-01 Punkte)**	**ungenügend** **(00 Punkte)**
Sprachrichtigkeit Lexik Grammatik/Syntax Orthografie Verständlichkeit	• hohes Maß an lexikalischer, grammatischer, syntaktischer, orthografischer Korrektheit • wenige sprachliche Verstöße beeinträchtigen die Verständlichkeit nicht	• lexikalisch, grammatisch, syntaktisch und orthografisch weitgehend korrekt • sprachliche Verstöße beeinträchtigen die Verständlichkeit nicht	• lexikalisch, grammatisch, syntaktisch und orthografisch im Wesentlichen korrekt • vermehrte sprachliche Verstöße beeinträchtigen die Verständlichkeit geringfügig	• zahlreiche lexikalische, grammatische, syntaktische und orthografische Verstöße • eine recht hohe Zahl sprachlicher Verstöße beeinträchtigt die Verständlichkeit nicht erheblich	• Häufung lexikalischer, grammatischer, syntaktischer und orthografischer Verstöße • eine hohe Zahl sprachlicher Verstöße beeinträchtigt die Verständlichkeit erheblich	• Häufung elementarer sprachlicher Verstöße • Verständlichkeit ist nicht mehr gegeben
Gesamteindruck Aufgabenerfüllung	Die sprachliche Leistung entspricht in besonderem Maße den Anforderungen der Aufgabe.	Die sprachliche Leistung entspricht in vollem Maße den Anforderungen der Aufgabe.	Die sprachliche Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen der Aufgabe.	Die sprachliche Leistung entspricht trotz vorhandener Mängel im Ganzen noch den Anforderungen der Aufgabe.	Die sprachliche Leistung entspricht nicht den Anforderungen der Aufgabe. Es ist jedoch erkennbar, dass Grundkenntnisse vorhanden sind.	Die sprachliche Leistung entspricht nicht den Anforderungen der Aufgabe.

Anlage 2

Niedersächsisches Kultusministerium

Hinweise zur Bewertung der inhaltlichen Leistung in den Fremdsprachen

Kategorie Kriterien	**sehr gut** **(15-13 Punkte)**	**gut** **(12-10 Punkte)**	**befriedigend** **(09-07 Punkte)**	**ausreichend** **(06-04 Punkte)**	**mangelhaft** **(03-01 Punkte)**	**ungenügend** **(00 Punkte)**
Aufgabenerfüllung Umsetzung der Aufgabenstellung Textsortenspezifik Situations- und Adressatenbezug	• präzise Ausführung der im Sinne der Aufgabenstellung relevanten Informationen • textsortenspezifische Merkmale werden überzeugend umgesetzt • durchgängig situationsangemessen, gelungener Adressatenbezug	• weitgehend präzise Ausführung der im Sinne der Aufgabenstellung relevanten Informationen • textsortenspezifische Merkmale werden weitgehend umgesetzt • weitgehend situationsangemessen, gelungener Adressatenbezug	• nachvollziehbare Ausführung der im Sinne der Aufgabenstellung relevanten Informationen • textsortenspezifische Merkmale werden teilweise umgesetzt • Situationsangemessenheit und Adressatenbezug teilweise gegeben	• noch nachvollziehbare Ausführung der im Sinne der Aufgabenstellung relevanten Informationen • textsortenspezifische Merkmale werden ansatzweise umgesetzt • Situationsangemessenheit und Adressatenbezug ansatzweise erkennbar	• kaum nachvollziehbare Ausführung der im Sinne der Aufgabenstellung relevanten Informationen • textsortenspezifische Merkmale werden kaum umgesetzt • kaum situationsangemessen und weitgehend fehlender Adressatenbezug	• keine nachvollziehbare Ausführung der im Sinne der Aufgabenstellung relevanten Informationen • textsortenspezifische Merkmale werden nicht umgesetzt • keine Situationsangemessenheit, kein Adressatenbezug
Kulturspezifik (insbesondere bei Sprachmittlung)	• präzise Erläuterung relevanter kulturspezifischer Aspekte	• nachvollziehbare Erläuterung relevanter kulturspezifischer Aspekte	• keine Erläuterung relevanter kulturspezifischer Aspekte	• keine Erläuterung relevanter kulturspezifischer Aspekte	• keine Erläuterung relevanter kulturspezifischer Aspekte	• keine Erläuterung relevanter kulturspezifischer Aspekte
Text- und Problemverständnis Durchdringung der Textvorlage Problemverständnis / ggf. Einordnung in größere Zusammenhänge	• hoher Grad der Durchdringung der Textvorlage • differenziertes Problemverständnis, ggf. unter überzeugender Einordnung in größere Zusammenhänge	• weitgehende Durchdringung der Textvorlage • differenziertes Problemverständnis, ggf. unter sinnvoller Einordnung in größere Zusammenhänge	• Textvorlage im Wesentlichen durchdrungen • Problemverständnis vorhanden, ggf. unter nachvollziehbarer Einordnung in größere Zusammenhänge	• Textvorlage im Ansatz durchdrungen • Problemverständnis ansatzweise vorhanden, ggf. unter noch nachvollziehbarer Einordnung in größere Zusammenhänge	• Textvorlage kaum durchdrungen • Problemverständnis kaum vorhanden	• Textvorlage nicht durchdrungen • Problemverständnis nicht vorhanden
Darstellung und Gliederung Umsetzung des Operators Selbstständigkeit und Differenziertheit der thematischen Entfaltung Schlüssigkeit, Verständlichkeit und Kohärenz	• Ausführungen entsprechen den Erfordernissen des Operators • eigenständige und ausgesprochen differenzierte Darstellung • durchgängig klare und logische Ausführungen	• Ausführungen entsprechen überwiegend den Erfordernissen des Operators • eigenständige und differenzierte Darstellung • überwiegend klare und logische Ausführungen	• Ausführungen entsprechen im Wesentlichen den Erfordernissen des Operators • im Wesentlichen eigenständige und differenzierte Darstellung • im Wesentlichen klare und logische Ausführungen	• Ausführungen entsprechen ansatzweise den Erfordernissen des Operators • ansatzweise eigenständige und differenzierte Darstellung • ansatzweise klare und logische Ausführungen	• Ausführungen entsprechen kaum den Erfordernissen des Operators • kaum eigenständige und differenzierte Darstellung • kaum zusammenhängende Ausführungen	• Ausführungen entsprechen nicht den Erfordernissen des Operators • keine eigenständige und differenzierte Darstellung • zusammenhanglose Ausführungen
Gesamteindruck	Die inhaltliche Leistung entspricht in besonderem Maße den Anforderungen der Aufgabe.	Die inhaltliche Leistung entspricht in vollem Maße den Anforderungen der Aufgabe.	Die inhaltliche Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen der Aufgabe.	Die inhaltliche Leistung entspricht trotz vorhandener Mängel insgesamt noch den Anforderungen der Aufgabe.	Die inhaltliche Leistung entspricht kaum den Anforderungen der Aufgabe.	Die inhaltliche Leistung entspricht nicht den Anforderungen der Aufgabe.